



SC Buschhausen 1912 e.V.

Abteilung Rollsport „Miners Oberhausen“

Hygienekonzept Karl-Heinz Pflugbeil Halle

Regelung bei Durchführung eines Skaterhockey/Inlinehockey Spiels

Hinweise zum Trainingsbetrieb

Allgemein

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Dieses Hygienekonzept basiert auf der ab 20.08.2021 gültigen Allgemeinverfügung, den aktuellen Hinweisen des LSB/RKI und der aktuellen Inzidenz über 35.

Es gelten die allgemein gültigen AHA-Regeln (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) der aktuellen Coronaschutzverordnung.

Personen, die Krankheitssymptome aufweisen, haben keinen Zutritt zur Halle.

Es besteht eine ständige **drei G-Regelung**, die für **alle Personen** in der Halle gilt. Dies bedeutet, man darf an einem Spieltag, Training und allen anderen Veranstaltungen und Treffen nur teilnehmen, wenn ein Nachweis über folgende Parameter erbracht wird:

Geimpft, genesen oder getestet.

An Spieltagen müssen die Nachweise unaufgefordert beim Betreten der Halle am Haupteingang vorgezeigt werden.

Bei Trainings erfolgt die Kontrolle durch die jeweils verantwortliche Person (z.B. Teamleitung/Trainer)

Zulässige Nachweise zu Testungen sind z.B. der Bürgertest einer offiziellen Stelle, der nicht älter als 48h sein darf. Bei Kindern im Schulpflichtigen Alter reicht ein Nachweis über die Schulpflicht (z.B. Schülerschein). Für jüngere Kinder entfällt die Testpflicht.

Alle einschlägigen Nachweise über die Immunisierung werden anerkannt (z.B. Impfausweis, digitale oder analoge Bescheinigungen).

Zuschauer

Die **Vergabe der Zuschauerplätze (25 Personen der Gastmannschaft, 25 Personen der Heimmannschaft)** erfolgt **über die Teamleiter der Mannschaften.**

Angemeldete Zuschauer, die nicht bis 5 min vor Spielbeginn in der Halle sind, müssen damit rechnen, dass ihre Plätze anderweitig vergeben werden.

Beim Betreten der K.-H.-Pflugbeil Halle ist das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** verpflichtend.

Im Eingangsbereich müssen die Hände desinfiziert werden.

Vor dem Betreten der Halle muss entweder der QR-Code der Luca App gescannt werden oder ein Eintrag manuell in die ausliegende Rückverfolgbarkeitsliste erfolgen, wodurch man auch die geltenden Datenschutzrichtlinien (s. Aushang in der Halle) anerkennt.

Nach der Sichtung der Nachweise und dem Registrieren müssen sich Zuschauer direkt auf die ihnen zugewiesenen nummerierten Plätze begeben.

Erst mit der Einnahme des zugewiesenen Platzes dürfen Zuschauer die Maske abnehmen. Wird der Platz verlassen, muss die Maske wieder aufgesetzt werden.

Aufgrund der baulichen Situation in der Pflugbeil Halle sind für die Heimmannschaft und Gastmannschaft je 25 Zuschauer zugelassen. Es befinden sich in der Halle nummerierte Plätze.

Die Plätze der Auswärtsmannschaft befinden sich im hinteren Teil der Halle.

Einlass in die Halle ist 15 Minuten vor Spielbeginn.

Nach Spielbeginn wird der Haupteingang verschlossen und es werden dann keine weiteren Zuschauer zugelassen.

Verlässt ein Zuschauer die Halle während der Spielbegegnung wird er nicht mehr hineingelassen (gilt auch in den Drittelpausen).

In den Drittelpausen steht der Innenhof für die Zuschauer zur Verfügung. Hier kann bei Einhaltung des Mindestabstandes der Mund-Nasenschutz abgesetzt werden.

Der abgesperrte Bereich an der Zeitnahme darf nicht von Zuschauern betreten werden. Mannschaftsoffizielle verständigen sich bitte vor Betreten des Bereiches mit den Zeitnehmern oder Schiedsrichtern.

Nach jedem Spiel müssen **alle** Zuschauer unter Beachtung des Mindestabstands die Halle durch den gekennzeichneten Ausgang verlassen.

Dabei bitten wir um die Rückgabe der Platzkarten (Briefkasten am Ausgang) und dem Auschecken aus der Luka-App.

Sportler/Offizielle

Beim Betreten und Verlassen der Halle ist das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutz** verpflichtend. Sollte es außerhalb des Spielfeldes nötig sein, dass der Mindestabstand von 1,5 m unterschritten wird, muss auch in diesen Situationen ein Mund-Nasenschutz getragen werden.

Die Mannschaften treffen sich vor der Halle und gehen gemeinsam (je Mannschaft) in den Kabinengang und in die Kabinen. Das Umkleiden und Duschen der Mannschaften sollten 30 Minuten nach Spielende beendet und die Kabine geräumt sein. Grund ist das die Kabinen rechtzeitig für das nächste Spiel desinfiziert werden kann.

Stand 20.08.2021

Vor dem Betreten der Halle muss entweder der QR-Code der Luca App gescannt werden oder eine manuelle Eintragung in die Rückverfolgbarkeitsliste erfolgen.

Für die Heimmannschaft stehen die Kabine 1 und 2 zur Verfügung und für die Gastmannschaft die Kabine 3 und 4.

Die Spieler begeben sich **umgehend** in ihre zugewiesene Kabine. Während des Spielbetriebs darf die zugewiesene Kabine nur vor und nach einem Spiel oder während der Drittelpausen betreten bzw. verlassen werden.

Die maximale Mannschaftsstärke (Spieler und Funktionsteam) wird auf 23 Personen festgesetzt.

Es ist allen Mannschaften damit möglich, mit den gemäß Spielregeln erlaubten 18 Spielern, d. h. 2Torhüter und 16 Feldspieler, anzutreten und dazu noch 5 Bankoffizielle (Trainer/Betreuer) mit auf die Spielerbank zu nehmen.

Anmerkungen:

- Sollten sich in Bezug auf das Pandemiegeschehen Veränderungen der aktuellen Vorschriften ergeben, ist es ggf. nötig das Hygienekonzept kurzfristig anzupassen.
- Für konstruktive Hinweise zu Fehlern oder nicht funktionalen Regelungen sind wir dankbar und werden diese, soweit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen möglich, mit einarbeiten.
- Für den Fall, dass Schiedsrichtergespanne wechseln, bitten wir darum, dass sich die Schiedsrichter eigenständig miteinander verständigen, so dass es zu keine „Überfüllung“ unserer Schiedsrichterkabine kommt. Gerne helfen die Zeitnehmer, falls bei Überschneidungen kurzfristig Ausweichmöglichkeiten (z.B. Trainerraum der allerdings nicht abschließbar ist) gefunden werden oder eine Desinfektion durchgeführt werden müssen.